



Wirtschaftsministerin Eveline Lemke mit Dr. Stefan Zimmer, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Rheinhessen, Preisträgerin Jana Voll und Kammerpräsident Karl Josef Wirges (v.l.n.r)

Erfolg mit Gründung in Rheinhessen

MESSE: Goldschmiedin mit Wirtschaftspreis geehrt

Im Mai eröffnete Goldschmiedin Jana Voll ihre Werkstatt im Gebäude der historischen Schmiede Wettig im Zentrum von Nieder-Olm. Bereits jetzt hat sich ihre Mühe ausgezahlt. Als eine von drei Unternehmern wurde sie im Rahmen der Eröffnung der Gründermesse Ignition Ende Oktober mit dem Mainzer Wirtschaftspreis der Wirtschaftsjuden ausgezeichnet. Nicht nur die „Authentizität und wirtschaftliche Transparenz“ von Volls Bewerbung habe die achtköpfige Jury überzeugt, wie es in der Begründung heißt. Voll habe „in ihrem Unternehmenskonzept ein hohes Maß an regionaler Einpassung und eine starke Orientierung an den Bedürfnissen der Kundschaft

verwirklicht“. Neben Wirtschaftsministerin Eveline Lemke, die den Preis zusammen mit dem Mainzer Wirtschaftsdezernenten Christopher Sitte und Benjamin Reinhard, Sprecher der Wirtschaftsjuden Mainz, überreichte, ließen es sich auch Karl Josef Wirges, Präsident der Handwerkskammer Rheinhessen, und Hauptgeschäftsführer Dr. Stefan Zimmer nicht nehmen, der Vertreterin des Handwerks zu ihrem Erfolg zu gratulieren.

Wie in jedem Jahr waren auch die Unternehmensberater der Handwerkskammer mit einem Stand auf der Ignition vertreten und beantworteten die Fragen potenzieller Gründer und interessierter Jungunternehmer.

AS

Donnerstag 6.11.2014 Deutsches Handwerksblatt